

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung am 22. Januar 2010, 20 Uhr im Ratssaal

Gemeindevertretung

Staengle, Horst	Vorsitzender	
Karolus, Oswin	stellv. Vorsitzender	
Scheler Eckstein, Victoria	stellv. Vorsitzende	
Swirschuk, Andreas	stellv. Vorsitzender	entschuldigt

Beemermann, Bernhard		
Birkmeyer, Ruth		entschuldigt
Cavelius, Volker		
Daley, Dieter R.		
Dietz, Bruno		entschuldigt
Dressler, Ingrid		
Eisele, Horst		
Fastanz, Wencke		entschuldigt
Fuchs, Barbara		
Henning, Reinhold		
Ickler, Winfried		
Kaus-Schmidt, Sabine		
Karcher, Heike		
Nadler, Manfred		
Richter, Gerhard		
Roos, Jürgen		
Roos, Stefan		
Rühl, Willi		
Schadt, Andreas		entschuldigt
Schmidt, Christian		
Schöps, Melanie		
Schopper, Dennis		
Seibel, Frank		
Sittmann, Carsten		
Socket, Nina		
Stadion, Berthold		entschuldigt
Swets, Charlotte		
Swets, Jury		
Wild, André		
Winkler, Bernhard		
Zeelen, Heike		entschuldigt
Zeelen, Paul		
Zink, Sigrid		

Gemeindevorstand

Arnold, Jürgen	Bürgermeister
Bernhard, Rolf	Beigeordneter
Buhrmester, Regina	Beigeordnete
Egner, Heinrich	Beigeordneter
Erb, Günther	Beigeordneter
Staengle, Heike	Beigeordnete
Teuscher, Dietmar	Beigeordneter
Zink, Wilfried	I. Beigeordneter

Schriftführerin

Gutmann, Susanne

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Horst Staengle, begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, die Zuhörer und die Presse.
Herr Staengle stellt fest, dass die Einladungen fristgemäß zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Weiterhin begrüßt Herr Horst Staengle Frau Dr. Antje Münckel, die ab April eine Kinderarztpraxis in Astheim aufmacht. Frau Dr. Münckel stellt sich am Ende der Sitzung den Anwesenden vor.

TAGESORDNUNG

- 1. Genehmigung der Niederschrift vom 15.12.2009**
- 2. Bericht des Gemeindevorstandes**
- 3. Beschlussfassung nach Tagesordnung A (falls erforderlich)**
- 4. Genehmigung von Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen 2008**
- 5. Klimaschutzförderprogramm**
- 6. Grundstücksangelegenheiten**

TAGESORDNUNG

- 1. Genehmigung der Niederschrift vom 15.12.2009**

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

- 2. Bericht des Gemeindevorstandes**

Sitzung der Gemeindevertretung am 22.01.2010
Bericht Gemeindevorstand

Kinderärztin für Trebur

Ab Mitte März 2010 wird es in Trebur eine Kinderärztin geben.
Frau Dr. Münckel wird in den Praxisräumen von Dr. Abdelfattah, Astheim, Geschwister Scholl Str. 5, praktizieren.

Kinderärzte dürfen Kinder und junge Erwachsene im Alter von 0 – 18 Jahren behandeln.
Wir freuen uns, dass es mit der Praxis in Astheim geklappt hat.
Die Zulassung der kassenärztlichen Vereinigung liegt auch vor.
Erste Kontakte gab es bereits vor zwei Jahren.

Nachtrag zu den Haushaltsplanberatungen 2010

Bei der Diskussion des Antrags der FDP Fraktion, Landwirte mit Aufgabenstellungen des Bauhofes zu betrauen und dafür auch zu bezahlen, habe ich in der Diskussion den Begriff der „hochsubventionierten Landwirtschaft“ verwendet.

Für die interne und kritische Diskussion mit Vertretern des Berufstandes im Anschluss, möchte ich mich bedanken – für die ungerechtfertigte Bezeichnung möchte ich mich beim Berufsstand entschuldigen.

Übrigens:

Die Vertreter der Landwirtschaft erklärten, dass der Antrag der FDP Fraktion mit dem Berufsstand nicht abgestimmt gewesen sei.

Die Landwirtschaft verfüge nicht über die freien personellen und maschinellen Kapazitäten, wie von der FDP vorgetragen wurde.

Ralley Dakar

Das X-Raidt Team (Astheim) hat bei der Ralley Dakar den 4. + 5. Platz belegt.

3. Beschlussfassung nach Tagesordnung A

Der Tagesordnungspunkt 6 – Grundstücksangelegenheiten - entfällt.
Weiterhin wird aufgrund der kleinen Tagesordnung auf eine Abstimmung nach A und B verzichtet.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass der Initiativantrag der GLT-Fraktion vom 10.1.2010; Lfd-Nr. 637; – Auswirkungen von Lärm auf die Gesundheit in der Rhein-Main Region, als neuer Tagesordnungspunkt 6 auf die Tagesordnung genommen wird.

Nach kontrovers geführter Diskussion wird die Aufnahme des Initiativantrages auf die Tagesordnung mit 24-Ja-, 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgestimmt.

Somit wird der Initiativantrag der GLT-Fraktion als neuer Tagesordnungspunkt 6 auf die Tagesordnung genommen.

- 1. Genehmigung der Niederschrift vom 15.12.2009**
- 2. Bericht des Gemeindevorstandes**
- 3. Beschlussfassung nach Tagesordnung A (falls erforderlich)**
- 4. Genehmigung von Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen 2008**
- 5. Klimaschutzförderprogramm**
- 6. Initiativantrag der GLT-Fraktion vom 10.1.2010; Lfd-Nr. 637; Auswirkungen von Lärm auf die Gesundheit in der Rhein-Main Region**

Die neue Tagesordnung wird mit 29 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung von Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen 2008

Die in der Anlage aufgeführten über-/außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nach § 114 g HGO in Höhe von insgesamt 154.305,36 Euro werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

5. Klimaschutzförderprogramm

Die Gemeindevertretung beschließt mit 29 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung, die Erstellung eines Klimaschutzkonzepts in drei Schritten, die jeweils separate Beschlüsse des Parlaments und ggf. der Zustimmung der Aufsichtsbehörde bedürfen:

1. Antragstellung
2. Konzepterstellung
3. Umsetzung konkreter Maßnahmen

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindevertretung in Ihrer Sitzung am 22.1.2010 nur die Antragstellung beschließt, die Punkte 2 und 3 werden in einer der nächsten Sitzungen beraten und beschlossen.

Die Gemeindevertretung beauftragt die *Transferstelle für Rationelle und Regenerative Energienutzung Bingen (TSB)* auf Grundlage des Vortrags von Herrn Dipl. Ing. Marc Meurer in der Sitzung der Ausschüsse vom 13.01.2010 mit der Erstellung des Förderantrags zu einem Honorar von 4.800 Euro zzgl. 19 % MwSt.

Dafür wird die Haushaltssperre bei Produkt 51.51.1001 Sachkonto 6120000 in Höhe von maximal 6.500 Euro aufgehoben.

Ansprechpartner in der Verwaltung wird für diese Aufgabenstellung Dietmar Westphal sein. Inwieweit der Mitarbeiter bei den Arbeitsschritten zwei und drei hinzugezogen werden soll, wird bei den dann notwendigen Beschlüssen entschieden.

**6. Initiativantrag der GLT-Fraktion vom 10.1.2010; Lfd-Nr. 637;
Auswirkungen von Lärm auf die Gesundheit in der Rhein-Main Region**

Nach einstimmiger Empfehlung der Ausschüsse am 20.1.2010 beschließt die Gemeindevertretung mit 24 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung wie folgt:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, in der Initiative Zukunft-Rhein-Main anzuregen eine Studie zu Gesundheitsschäden in der Bevölkerung durch Lärm, insbesondere Fluglärm, für die Region Rhein-Main zu initiieren.

Trebur, 23. Januar 2010

Horst Staengle
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Susanne Gutmann
Schriftführerin